

Ludwig-Maximilians-Universität München  
Lehrstuhl für Russland-/Asienstudien  
Dienstag, 18 Uhr c.t.  
Historicum, Schellingstr. 12, Raum K 327  
Prof. Dr. Andreas Renner

Oberseminar zur Geschichte Russland und Asiens  
Sommersemester 2018

Übersicht der Termine und Vorträge

**16.04. Fabian Lüscher (Bern), Montag, Raum K 402!**

„Atome und Individuen in einer geteilten Welt. Akteursorientierte Perspektiven auf die sowjetische Nukleargeschichte 1955 – 1968“

*(in freundlicher Kooperation mit Prof. Dr. Igor Narskij und Prof. Dr. Martin Schulze Wessel, Abteilung Geschichte Ost- und Südosteuropas)*

**18.05. 15.00 – 18.00 Uhr, (Freitag, Raum K 327, 15 Uhr c.t.!)**

**19.05. 10.00 – 18.00 Uhr, (Samstag, Raum K 327, 10 Uhr c.t.!)**

**Prof. Dr. Elena A. Vishlenkova (Moskau), Prof. Dr. A. Renner (München),  
Elena Lisitsyna (Moskau), Dr. Anna Afanasieva (Moskau), Dr. Zarina  
Gatina (Dresden), Ruslan Mitrofanov (München)**

Blockseminar „Medizingeschichte“

Vortragstitel werden noch bekannt gegeben

Vorträge zum Teil in Russisch

Teilnahme nur nach Anmeldung: [kornelia.hohenadler@lrz.uni-muenchen.de](mailto:kornelia.hohenadler@lrz.uni-muenchen.de)

*(in freundlicher Kooperation mit der Graduiertenschule für Ost- und Südosteuropastudien)*

**23.05. Dr. Federico Brusadelli (Erlangen-Nürnberg), Mittwoch, Amalienstr. 52,  
Raum K 507!**

„The Tsar’s Mirror and the Ghost of Poland. Kang Youwei (1858-1927) as a comparative historian: foreign lessons for a "modern" China.“

*(in freundlicher Kooperation mit Prof. Dr. Hans van Ess, Lehrstuhlinhaber Sinologie, Graduiertenschule für Ost- und Südosteuropastudien)*

**29.05. Dr. Anna Ananieva (Tübingen)**

„Zwischen Imagination und Wissen: Chinesische Kultur am russischen Hof des 18. Jahrhunderts.“

*(in freundlicher Kooperation mit Prof. Dr. Hans van Ess, Lehrstuhlinhaber Sinologie, Prof. Dr. Igor Narskij und Prof. Dr. Martin Schulze Wessel, Abteilung Geschichte Ost- und Südosteuropas und der Professur für Geschichte Ostmitteleuropas und Russlands in der Vormoderne, Prof. Dr. Julia Herzberg)*

**12.06. Dr. Ivan Sablin (Heidelberg)**

„Soviet Buddhists and Postcolonial Asia: Religious Diplomacy of an Atheist State, 1945-1991.“

**19.06. (I.) Doppelsitzung - Benjamin Kaelin (Zürich)**

„‘Die beste Stadt des Landes’ - Mediale Visionen des neuen Taschkent“

**19.06. (II.) Doppelsitzung - Alyona Banina (Tübingen)**

„Der neue Generalplan für Taschkent nach dem Erdbeben 1966“

*(in freundlicher Kooperation mit Prof. Dr. Christoph K. Neumann, Lehrstuhlinhaber Türkische Studien)*

**02.07. Dr. Boris Belge (Basel), Montag, Raum K 402!**

„Freihandel und Quarantäne. Unternehmerische Initiativen und staatliche Seuchenpolitik im Hafen von Odessa“

*(in freundlicher Kooperation mit Prof. Dr. Igor Narskij und Prof. Dr. Martin Schulze Wessel, Abteilung Geschichte Ost- und Südosteuropas)*

**03.07. Dr. Lena Radauer (Freiburg)**

„‘Bekomme ich Farben, gehört die Zukunft uns.’ Kriegsgefangene Künstler im Russischen Fernen Osten.“

*(in freundlicher Kooperation mit der Professur für Geschichte Ostmitteleuropas und Russlands in der Vormoderne, Prof. Dr. Julia Herzberg)*

**10.07. Michael Galbas (Konstanz/Rostow am Don)**

„Erinnerungen an den sowjetischen Afghanistankrieg in Russland und Kasachstan. Geteilte Geschichtsbilder?“

*(in freundlicher Kooperation mit Prof. Dr. Christoph K. Neumann,  
Lehrstuhlinhaber Türkische Studien)*